

2015

PHILOSOPHISCHE
FAKULTÄT

UNIVERSITÄT ZU KÖLN

DEKANAT



MODULHANDBUCH

MASTER OF EDUCATION LATEIN

STUDIENPROFIL LEHRAMT AN GYMNASIEN UND
GESAMTSCHULEN

VERSION 10.02.2016

NACH DER FACHPRÜFUNGSORDNUNG DER PHILOSOPHISCHEN FAKULTÄT DER
UNIVERSITÄT ZU KÖLN FÜR DAS MASTERSTUDIUM MIT BILDUNGSWISSENSCHAFTLICHEM
ANTEIL MIT DEM STUDIENPROFIL LEHRAMT AN [SCHULFORM]

VOM 08.12.2014

HERAUSGEBER:	UNIVERSITÄT ZU KÖLN Dekanat der Philosophischen Fakultät
REDAKTION:	Institut für Altertumskunde der Universität zu Köln/Klassische Philologie
ADRESSE:	Albertus-Magnus-Platz 50923 Köln
E-MAIL	b.overmann@uni-koeln.de
STAND	10.02.2016

Kontaktpersonen

Studiendekanin: Prof. Dr. Anja Bettenworth

Philosophische Fakultät

Telefon +49 0221 470 6150

studiendekanin-philfak@uni-koeln.de

Studiengangsverantwortliche/r: Professur Latinistik

Institut für Altertumskunde/ Klassische Philologie

0221/470-2520

b.overmann@uni-koeln.de

Prüfungsausschussvorsitzende/r: Prof. Dr. Anja Bettenworth

Philosophische Fakultät

Telefon +49 0221 470 6150

studiendekanin-philfak@uni-koeln.de

Fachstudienberater/in:

Geschäftszimmer Institut für Altertumskunde

Institut für Altertumskunde/ Klassische Philologie

0221/470-2520

b.overmann@uni-koeln.de

Legende

AM	Aufbaumodul
BM	Basismodul
EM	Ergänzungsmodul
K	Kontaktzeit (= Präsenzzeit in LV)
LV	Lehrveranstaltung
LP	Leistungspunkt (engl.: CP)
P	Pflichtveranstaltung
SM	Schwerpunktmodul
SSt	Selbststudium
SWS	Semesterwochenstunde
VN	Vor- und Nachbereitungszeit
WP	Wahlpflichtveranstaltung
WL	Workload = Arbeitsaufwand

Inhaltsverzeichnis

KONTAKTPERSONEN	III
LEGENDE	IV
1 DAS UNTERRICHTSFACH LATEIN IM RAHMEN DES LEHRAMTSTUDIUMS AN GYMNASIEN UND GESAMTSCHULEN	1
1.1 Inhalte, Studienziele und Voraussetzungen	1
1.2 Studienaufbau und -abfolge	1
1.3 LP-Gesamtübersicht	1
1.4 Semesterbezogene LP-Übersicht.....	2
1.5 Berechnung der Studienbereichsnote	2
2 MODULBESCHREIBUNGEN UND MODULTABELLEN	2
2.1 Basismodule	2
2.2 Aufbaumodule.....	4
2.3 Schwerpunktmodule.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
2.4 Masterarbeit.....	9
3 STUDIENHILFEN	14
3.1 Musterstudienplan.....	1
3.2 Fach- und Prüfungsberatung/Beratung zu den Praxisphasen	1
3.3 Weitere Informations- und Beratungsangebote	1

1 Das Unterrichtsfach Latein im Rahmen des Lehramtstudiums an Gymnasien und Gesamtschulen

1.1 Inhalte, Studienziele und Voraussetzungen

Gegenstand des Unterrichtsfaches Latein ist die lateinische Sprache und Literatur von ihren Anfängen bis zur Spätantike unter Berücksichtigung der kulturellen und historischen Zusammenhänge, insbesondere ihrer Entwicklung aus der griechischen Literatur, ferner in angemessenem Umfang die für die Wirkungsgeschichte relevante mittel- und neulateinische Literatur. Durch den vorausgehenden Bachelorstudiengang ist bereits eine fachdidaktische Kompetenz angelegt. Sie wird im Masterstudium vertieft.

In dem konsekutiv auf dem Bachelorstudium aufbauenden Masterstudiengang erfolgt eine Vertiefung und Erweiterung der im Bachelorstudium erworbenen Kenntnisse, indem ein weitgehend selbständiges wissenschaftliches Arbeiten an exemplarischen Gegenständen eingeübt wird. Das Ziel ist, auf der Grundlage vertiefter Sprachkenntnisse die Methoden des Faches und seiner Fachdidaktik so weit zu beherrschen, dass komplexere Probleme auf dem Stand der Forschung eigenständig bearbeitet werden können.

Das Studium soll den Studierenden die erforderlichen fachlichen Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden so vermitteln, dass sie im Unterrichtsfach Latein zu wissenschaftlicher Arbeit, zu kritischer Einordnung der wissenschaftlichen Ergebnisse und zu verantwortlichem Umsetzen des Fachwissens befähigt werden und sich somit die wissenschaftlichen Voraussetzungen erwerben, die für das Unterrichten des Unterrichtsfaches Latein an Gymnasien und Gesamtschulen erforderlich sind.

Zu den Sprachvoraussetzungen siehe §10 der Prüfungsordnung des Master of Education, Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen. Da zu den Hauptpublikationssprachen auf dem Gebiet der Lateinischen Philologie neben Latein, Deutsch und Englisch auch Französisch und Italienisch zählen, sind außerdem Grundkenntnisse in den beiden zuletzt genannten Sprachen empfehlenswert.

1.2 Studienaufbau und -abfolge

Im Masterstudium des Unterrichtsfaches Latein (Studienprofil Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen) sind vier Schwerpunktmodule und ein Praxissemester zu absolvieren sowie gegebenenfalls die Masterarbeit anzufertigen.

1.3 LP-Gesamtübersicht

LP-Gesamtübersicht		
1. Unterrichtsfach	Latein	30 LP
2. Unterrichtsfach	nach Wahl und Möglichkeit	30 LP
Bildungswissenschaften		14 LP

Deutsch als Zweitsprache	6 LP
Praxissemester	25 LP
Masterarbeit	15 LP
Gesamt	120 LP

1.4 Semesterbezogene LP-Übersicht

LP-Übersicht				
Sem.	Modul	K	VN	LP
1.	SM 1: Fachdidaktik	60	120	6
1.	BM: Vorbereitung Praxissemester	30	60	3*
2.	AM: Praxissemester			
1./3.	SM 2: Übersetzungsübungen Oberstufe	60	210	9
3.	SM 3: Epochen und Gattungen der lateinischen Literatur III	30	150	6
4.	SM 4: Epochen und Gattungen der lateinischen Literatur IV	30	150	6

* Aus dem Studienfach Latein gehen 3 LP in das Basismodul Vorbereitung Praxissemester ein.

1.5 Berechnung der Studienbereichsnote

Alle Module sind endnotenrelevant. Die Studienbereichsnote errechnet sich aus dem nach LP gewichteten arithmetischen Mittel der Summe der in den Modulprüfungen erbrachten Noten.

2 Modulbeschreibungen und Modultabellen

Unter „Studienleistungen“ in der Regel folgende Formate vorgesehen: Elektronische Lernstandserhebungen, Essays, Exercises, Hausaufgaben, Kurzreferate, Protokolle, Rezensionen, Testklausuren, Thesenpapiere und ähnliche Formate.

2.1 Basismodul

Basismodul: Vorbereitung Praxissemester GyGe					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
ZfL-VPS-GyGe	240 h	8 LP	1. Semester	WiSe/SoSe	Ein Semester
1	Lehrveranstaltungen Seminar Bildungswissenschaften		Kontaktzeit* 20 h	Selbststudium 30 h	Gruppengröße max. 60

MODULHANDBUCH - -MASTER OF EDUCATION – UNTERRICHTSFACH LATEIN
LEHRAMT AN GYMNASIEN UND GESAMTSCHULEN

	Seminar Fachdidaktik 1	20 h	30 h	max. 60
	Seminar Fachdidaktik 2 / sonderpädagogische Fachrichtung	20 h	30 h	max. 60
	Seminar Profulfach	10 h	40 h	max. 20
	Modulprüfung		40 h	
2	<p>Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen</p> <p>Die Studierenden zeigen die Fähigkeit, ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • wissenschaftliche Inhalte der Unterrichtsfächer und der Bildungswissenschaften auf Situationen und Prozesse schulischer Praxis zu beziehen. • Fachunterricht theoriegeleitet in unterschiedlicher Breite und Tiefe begründet und adressatenorientiert zu planen. • Unterrichtskonzepte zu überprüfen und zu reflektieren sowie Unterrichtsansätze und Unterrichtsmethoden unter Berücksichtigung neuer fachlicher Erkenntnisse weiterzuentwickeln. • an der Weiterentwicklung von Unterricht, schulinternen Absprachen und Schule mitzuwirken. • Theorie und Praxis professionsorientiert und im Sinne Forschenden Lernens miteinander zu verbinden (Profulfach). • sich mit den Lehrplänen für das Unterrichtsfach Latein fundiert auseinanderzusetzen. • lateinische Autoren und Texte auf Fragen der Binnendifferenzierung und auf das Ziel des Förderns und Forderns hin zu beurteilen. 			
3	<p>Inhalte des Moduls</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vorbereitung der Studierenden auf das Praxissemester in den Bildungswissenschaften und in den beiden Fachdidaktiken bzw. der Fachdidaktik und der sonderpädagogischen Fachrichtung. • Erarbeitung eines Themas für das Studienprojekt im Sinne Forschenden Lernens im Profulfach • Im Vorbereitungsseminar soll fachdidaktisches Handeln anhand konkreter lateinischer Texte erarbeitet werden. Für die Lektürephase soll es sich dabei um Autoren handeln, die für das Zentralabitur bzw. in den Lehrplänen vorgesehen sind. 			
4	<p>Lehr- und Lernformen</p> <p>Seminaristischer und projektorientierter Unterricht</p>			
5	<p>Modulvoraussetzungen</p> <p>Keine</p>			
6	<p>Form der Modulprüfung</p> <p>Schriftliche Prüfung: Im Rahmen des Seminars Profulfach wird eine Projektskizze über das im Praxissemester durchzuführende Studienprojekt erstellt.</p>			
7	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</p> <p>Regelmäßiger Besuch der vier Seminare, bestandene schriftliche Prüfung</p>			

8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) --
9	Stellenwert der Modulnote für die Gesamtnote 8/120
10	Modulbeauftragte/r FakultätskoordinatorInnen im ZfL
11	Sonstige Informationen Weitere Informationen zum Ablauf der Vorbereitung auf das Praxissemesters finden Sie unter: www.zfl.uni-koeln.de Inhaltliches regeln die fachspezifischen Curricula. * Genaue Informationen zur Zeitstruktur der Seminare innerhalb des Moduls finden Sie unter: www.zfl.uni-koeln.de

Kennnummer ZfL-VPS-GyGe	Lehrveranstaltung	Sem.	Turnus	K	SSt	LP
	Seminar Bildungswissenschaften	1.	WiSe/SoSe	20 h	30 h	
	Seminar Fachdidaktik 1	1.	WiSe/SoSe	20 h	30 h	
	Seminar Fachdidaktik 2 / sonderpädagogische Fachrichtung	1.	WiSe/SoSe	20 h	30 h	
	Seminar Profulfach	1.	WiSe/SoSe	10 h	40 h	
Modulprüfung: Projektskizze des Studienprojekts im Rahmen des Seminars Profulfach					40 h	
Σ				70 h	170 h	8

2.2 Aufbaumodul

Das Aufbaumodul Praxissemester wird im gesamten Studiengang insgesamt nur einmal studiert.

Aufbaumodul: Praxissemester					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
ZfL-PS	750 h	25 LP*	2. Semester**	WiSe/SoSe	Ein Semester
1	Lehrveranstaltungen Vorbereitung und Begleitung durch das zuständige ZfSL + fünfmonatiges Praktikum		Kontaktzeit 250 h	Selbststudium 140 h	Gruppengröße variierend je nach Lernort

	am Lernort Schule Begleitung durch die Universität	30	270 h	max. 20
	Modulprüfung		60 h	
2	<p>Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen</p> <p><u>Lernort Universität:</u></p> <p>Die Studierenden zeigen die Fähigkeit, ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • aus ihren ersten Erfahrungen mit der Lehrtätigkeit Fragen für die Fachdidaktiken und die Bildungswissenschaften zu entwickeln. • vor dem Hintergrund relevanter didaktischer Modelle Studienprojekte durchzuführen und zu reflektieren. • ausgewählte Methoden bildungswissenschaftlicher und fachdidaktischer Forschung in begrenzten eigenen Untersuchungen anzuwenden. • bildungswissenschaftliche und fachdidaktische Lösungsansätze für Anforderungen aus der Praxis aufeinander zu beziehen. <p><u>Lernort Schule/ZfsL:</u></p> <p>Die Studierenden zeigen die Fähigkeit, ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • fachliches Lernen zu planen. • die Komplexität unterrichtlicher Situationen zu bewältigen. • Lern- und Leistungssituationen zu unterscheiden sowie fachspezifische Formen der Leistungsfeststellung und Leistungsbeurteilung zu erproben. • Lernvoraussetzungen und Lernprozesse von Schülerinnen und Schülern zu beschreiben und in Ansätzen zu diagnostizieren. • Werte und Normen zu vermitteln und selbstbestimmtes Urteilen und Handeln von Schülerinnen und Schülern zu unterstützen. • über reflexive Prozesse ihre Rolle weiterzuentwickeln. 			
3	<p>Inhalte des Moduls</p> <p><u>Lernort Universität:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Planung, Durchführung und Auswertung eines individuellen Studienprojekts im Sinne des Forschenden Lernens (Betreuung in der Profilgruppe) • Fachdidaktische Begleitung im Profulfach und in den Nicht-Profulfächern (letztere erfolgt über fachspezifische Regelungen) <p><u>Lernort Schule/ZfsL:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Einführungsveranstaltungen durch ZfsL 			

MODULHANDBUCH - -MASTER OF EDUCATION – UNTERRICHTSFACH LATEIN
LEHRAMT AN GYMNASIEN UND GESAMTSCHULEN

	<ul style="list-style-type: none"> • begleitete Auseinandersetzung mit schulischen Handlungsfeldern • Bilanz- und Perspektivgespräch (ZfsL)
4	<p>Lehr- und Lernformen</p> <p>Variierend je nach Lernort (Universität: Blended Learning; Schule/ZfsL: seminaristischer Unterricht, Hospitationen, Unterricht unter Begleitung (70 h), davon zwei Unterrichtsvorhaben pro Fach bzw. Lernbereich¹ (12-15 h pro UV))</p>
5	<p>Modulvoraussetzungen</p> <p>Das BM Vorbereitung Praxissemester im studierten Lehramtsprofil muss absolviert sein.</p> <p>Im Lehramt Sonderpädagogik muss zusätzlich das Vorbereitungsseminar auf das Praxissemester in den Bildungswissenschaften aus dem BM Innovieren absolviert sein.</p>
6	<p>Form der Modulprüfung</p> <p>Kombinierte schriftliche und mündliche Prüfung: Das Studienprojekt wird entsprechend der Projektskizze aus dem Vorbereitungsmodul in geeigneter Form dokumentiert, sowie im Rahmen eines Abschlusskolloquiums präsentiert.</p>
7	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</p> <p>Regelmäßige Teilnahme an der universitären Begleitung und der vorbereitenden und begleitenden Veranstaltungen des zuständigen ZfsL, Absolvieren des fünfmonatigen Praktikums, Führen des obligatorischen Portfolios, Durchführung eines Studienprojekts und der vorgesehenen Unterrichtsvorhaben, Führen eines Bilanz- und Perspektivgesprächs (ZfsL), Dokumentation des Studienprojekts, bestandene kombinierte Prüfung über das Studienprojekt</p>
8	<p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</p> <p>Pflichtmodul im MA-Studium in allen Lehramtsprofilen</p>
9	<p>Stellenwert der Modulnote für die Gesamtnote</p> <p>12/120</p>
10	<p>Modulbeauftragte/r</p> <p>FakultätskoordinatorInnen im ZfL</p>
11	<p>Sonstige Informationen</p> <p>Weitere Informationen zum Ablauf des Praxissemesters finden Sie unter: www.zfl.uni-koeln.de</p> <p>Inhaltliches regeln die fachspezifischen Curricula.</p> <p>* Der Workload des Praxissemesters beträgt einschließlich der Begleitung durch die Universität insgesamt 25 Leistungspunkte. Davon umfasst der universitäre Teil 12 Leistungspunkte und der schulpraktische Teil 13 Leistungspunkte.</p>

¹ Sollte das Praxissemester in drei Lernbereichen abgeleistet werden, sind die Relationen anzupassen.

MODULHANDBUCH - -MASTER OF EDUCATION – UNTERRICHTSFACH LATEIN
LEHRAMT AN GYMNASIEN UND GESAMTSCHULEN

	** Das Praxissemester beginnt in der Regel schon im Verlauf des 1. Semesters (vorlesungsfreie Zeit).
--	--

Kennnummer ZfL-PS	Lehrveranstaltung	Sem.	Turnus	K	SSt	LP
	Vorbereitung und Begleitung durch das zuständige ZfSL + fünfmonatiges Praktikum am Lernort Schule	2.	Jedes Semester	250 h	140 h	
	Begleitung durch die Universität	2.	Jedes Semester	30 h	270h	
Modulprüfung: kombinierte Prüfung über das Studienprojekt					60 h	
Σ				280 h	470 h	25

2.3 Schwerpunktmodule

Schwerpunktmodul 1: Fachdidaktik					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
GyGe-MEd-Lat- SM-1	180 h	6 LP	1.	WiSe/SoSe	1 Semester
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	geplante Gruppengröße
	a) Seminar: Fachdidaktisches Seminar		30 h	30 h	30
	b) Übung: Fachdidaktische Übung		30 h	30 h	60
	c) Modulprüfung: Referat und schriftliche Ausarbeitung			60 h	
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen				
	Verfügen über vertiefte Kenntnisse fachdidaktischer Problemstellungen sowie curricularer und methodischer Überlegungen, auch in historischer Perspektive.				
3	Inhalte des Moduls				
	In Anknüpfung an Basismodul 6 werden fachdidaktische Fragestellungen systematisiert und vertieft. In der fachdidaktischen Übung werden grundsätzliche Fragen der Vermittlung von Sprache und Literatur (Lehr- und Lernformen, curriculare Überlegungen) behandelt, im fachdidaktischen Seminar wird ein fachdidaktisches Thema in systematischer und historischer Perspektive vertieft. Hierbei werden auch das Praxissemester und die dort möglichen Fokussierungen vorbereitet.				
4	Lehr- und Lernformen				

MODULHANDBUCH - -MASTER OF EDUCATION – UNTERRICHTSFACH LATEIN
LEHRAMT AN GYMNASIEN UND GESAMTSCHULEN

	Übung, Seminar: Erbringung von Studienleistungen; Selbststudium
5	Modulvoraussetzungen Keine
6	Form der Modulprüfung Kombinierte Prüfung: Referat mit schriftlicher Ausarbeitung in a
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Besuch der zwei o.g. Veranstaltungen; Erbringung von Studienleistungen; erfolgreicher Abschluss der kombinierten Prüfung; die Note dieser Prüfung bildet die Modulnote
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Pflichtmodul
9	Stellenwert der Modulnote für die Studienbereichsnote 6/27
10	Modulbeauftragte/r Professur Latinistik
11	Sonstige Informationen

Kennnummer	Lehrveranstaltung	Sem.	Turnus	K	SSt	Prüfungen/ Leistungen	LP
GyGe-MEd-Lat-SM-1	Seminar: Fachdidaktisches Seminar	1.	WiSe/ SoSe	30 h	30 h	Erbringung von Studienleis- tungen	
	Übung: Fachdidaktische Übung	1.	WiSe/ SoSe	30 h	30 h	Erbringung von Studienleis- tungen	
	Modulprüfung: Kombinierte Prüfung					60 h	Referat (ca. 20 min.) mit schriftl. Ausarbeitun- g (ca. 10 Seiten)
Σ				60	120		6

Schwerpunktmodul 2: Übersetzungsübungen Oberstufe					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer

MODULHANDBUCH - -MASTER OF EDUCATION – UNTERRICHTSFACH LATEIN
LEHRAMT AN GYMNASIEN UND GESAMTSCHULEN

GyGe-MEd-Lat-SM-2	270 h	9 LP	1.-3.	WiSe/SoSe	2 Semester
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	geplante Gruppengröße
	a) Übung: Übersetzungsübung Oberstufe dt.-lat.		30 h	60 h	60
	b) Übung: Übersetzungsübung Oberstufe lat.-dt.		30 h	60 h	
	c) Modulprüfung: Klausur			90 h	
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen Es sollen anspruchsvolle Texte ins Lateinische und aus dem Lateinischen übersetzt werden können.				
3	Inhalte des Moduls Das Modul führt die Ausbildung der aktiven (Grammatik, Übersetzen ins Lateinische) und der passiven Sprachbeherrschung (Übersetzen aus dem Lateinischen) des Basismoduls 5 und des Aufbaumoduls 1 fort, nunmehr auf dem Niveau, das für den Unterricht in allen Stufen des Gymnasiums und der Gesamtschule erforderlich ist.				
4	Lehr- und Lernformen Übung: Erbringung von Studienleistungen Selbststudium				
5	Modulvoraussetzungen Keine				
6	Form der Modulprüfung Schriftliche Prüfung: Klausur (180 Min.)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Besuch der zwei o.g. Veranstaltungen; Erbringung von Studienleistungen; erfolgreicher Abschluss der Modulabschlussklausur; die Note der Modulabschlussklausur bildet die Modulnote				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Pflichtmodul				
9	Stellenwert der Modulnote für die Studienbereichsnote 9/27				
10	Modulbeauftragte/r Professur Latinistik				
11	Sonstige Informationen Der erfolgreiche Abschluss des SM 2 ist Voraussetzung für den Besuch des SM 4.				

Kennnummer	Lehrveranstaltung	Sem.	Turnus	K	SSt	Prüfungen/ Leistungen	LP
------------	-------------------	------	--------	---	-----	--------------------------	----

MODULHANDBUCH - -MASTER OF EDUCATION – UNTERRICHTSFACH LATEIN
LEHRAMT AN GYMNASIEN UND GESAMTSCHULEN

GyGe-MEd-Lat-SM-2	Übung: Übersetzungsübung Oberstufe dt.-lat.	1.-3.	WiSe/ SoSe	30 h	60 h	Erbringung von Studienleis- tungen
	Übung: Übersetzungsübung Oberstufe lat.-dt.	1.-3.	WiSe/ SoSe	30 h	60 h	Erbringung von Studienleis- tungen
	Modulprüfung: Schriftliche Prüfung				90 h	Klausur (180 Min.)
Σ				60	210	9

Schwerpunktmodul 3: Epochen und Gattungen der lateinischen Literatur III					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
GyGe-MEd-Lat-SM-3	180 h	6 LP	3.	WiSe/SoSe	1 Semester
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	geplante Gruppengröße
	a) Hauptseminar: Lateinischer Prosaautor oder – gattung/Lateinischer Dichter oder poetische Gattung		30 h	60 h	30
	b) Modulprüfung: Hausarbeit			90 h	
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen				
	Verfügen über vertiefte Kenntnisse der Literaturwissenschaft und der lateinischen Literaturgeschichte unter Berücksichtigung der kulturellen und historischen Zusammenhänge und ihre Anwendung bei der Textarbeit.				
3	Inhalte des Moduls				
	Die Ziele der Basismodule 3, 4 und des Aufbaumoduls 2 werden vertieft und ergänzend weiterverfolgt, nunmehr auf dem Niveau, das zum Unterricht in allen Stufen des Gymnasiums und der Gesamtschule erforderlich ist. Nach den Möglichkeiten des Lehrangebots sollen inhaltlich Bereiche und Autoren der Poesie bzw. Prosa gewählt werden, die bisher nicht erfasst wurden. Begleitend soll die eigenständige Lektüre nach der Leseliste, siehe Anhang, erfolgen.				
4	Lehr- und Lernformen				
	Hauptseminar: Erbringung von Studienleistungen; Selbststudium				
5	Modulvoraussetzungen				
	Keine				
6	Form der Modulprüfung				

MODULHANDBUCH - -MASTER OF EDUCATION – UNTERRICHTSFACH LATEIN
LEHRAMT AN GYMNASIEN UND GESAMTSCHULEN

	Schriftliche Prüfung: Hausarbeit in a
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Erbringung von Studienleistungen; erfolgreiche Hausarbeit; die Note der Hausarbeit bildet die Modulnote
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Pflichtmodul
9	Stellenwert der Modulnote für die Studienbereichsnote 6/27
10	Modulbeauftragte/r Professur Latinistik
11	Sonstige Informationen

Kennnummer	Lehrveranstaltung	Sem.	Turnus	K	SSt	Prüfungen/ Leistungen	LP
GyGe-MEd-Lat-SM-3	Hauptseminar: Lateinischer Prosaautor oder – gattung/Lateinischer Dichter oder poetische Gattung	3.	WiSe/ SoSe	30 h	60 h	Erbringung von Studienleistu ngen	
	Modulprüfung: Schriftliche Prüfung					90 h	Hausarbeit
Σ				30	150		6

Schwerpunktmodul 4: Epochen und Gattungen der lateinischen Literatur IV					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
GyGe-MEd-Lat-SM-4	180 h	6 LP	4.	WiSe/SoSe	1 Semester
1	Lehrveranstaltungen a) Kolloquium b) Modulprüfung: Mündliche Prüfung		Kontaktzeit 30 h	Selbststudium 60 h 90 h	geplante Gruppengröße 30
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen Aneignung eines Überblicks über das weite Spektrum der lateinischen Literatur von Ihren Anfängen				

MODULHANDBUCH - -MASTER OF EDUCATION – UNTERRICHTSFACH LATEIN
LEHRAMT AN GYMNASIEN UND GESAMTSCHULEN

	bis zum Ende der Antike.
3	Inhalte des Moduls Die Inhalte und Ziele der Basis- und Aufbaumodule sollen im Rahmen des Kolloquiums weiterverfolgt und ergänzt werden. Dabei soll die lateinische Literatur in einem möglichst in ihrer Vielfalt – von ihren Anfängen bis zum Ausgang der Antike – in den Blick genommen und behandelt werden. Zugleich wird erarbeitet, welche der Themen und Autoren für den Schulunterricht fruchtbar gemacht werden können.
4	Lehr- und Lernformen Kolloquium: Erbringung von Studienleistungen; Selbststudium
5	Modulvoraussetzungen erfolgreicher Abschluss des SM 2
6	Form der Modulprüfung Mündliche Prüfung (45 Min.)
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Besuch der o.g. Veranstaltung; Erbringung von Studienleistungen; erfolgreicher Abschluss der mündlichen Prüfung; die Note der mündlichen Prüfung bildet die Modulnote
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Pflichtmodul
9	Stellenwert der Modulnote für die Studienbereichsnote 6/27
10	Modulbeauftragte/r Professur Latinistik
11	Sonstige Informationen

Kennnummer	Lehrveranstaltung	Sem.	Turnus	K	SSt	Prüfungen/ Leistungen	LP
GyGe-MEd- Lat-SM-4	Kolloquium	4.	WiSe/ SoSe	30 h	60 h	Erbringung von Studienleis- tungen	
	Modulprüfung: Mündliche Prüfung				90 h	Mündliche Prüfung (45 Min.)	
Σ				30	150		6

2.4 Masterarbeit

Modul Masterarbeit					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
GyGe-MEd-Lat- MA	450 h	15 LP	4. Sem.	WiSe/SoSe	1 Semester
1	Lehrveranstaltungen Schriftliche Prüfung: Masterarbeit		Kontaktzeit	Selbststudium 450 h	geplante Gruppengröße 1
2	<p>Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen</p> <p>Ziel des Moduls ist die erfolgreiche Durchführung der Masterarbeit. Sie dient dem Nachweis, dass der Prüfling dazu in der Lage ist, ein thematisch begrenztes Problem aus dem Gegenstandsbereich des Studiums mit den erforderlichen Methoden in einem festgelegten Zeitraum wissenschaftlich zu bearbeiten und zu reflektieren. Sie kann in jedem Studienbereich angefertigt werden.</p> <p>Die Studierenden erwerben die Kompetenz zur eigenständigen Konzeption und Durchführung eines klar umrissenen, überschaubaren Forschungsvorhabens im Kontext intensiver Beratung und Begleitung. Sie erweitern ihre methodischen Kompetenzen und festigen ihre fachwissenschaftlichen Fertigkeiten zur anforderungsgerechten Darstellung komplexer Forschungsinhalte.</p>				
3	<p>Inhalte des Moduls</p> <p>Die Masterarbeit bildet den Abschluss des Masterstudiums. Das Modul umfasst die Entwicklung und Durchführung der Masterarbeit in allen Schritten. Hierzu zählen u.a. die Themenfindung im Abgleich zur aktuellen Forschung, die Skizzierung des Vorhabens unter klarer Reflexion der verwendeten Methodik sowie, die systematische und strukturierte Durchführung im gegebenen Zeithorizont. Der Bearbeitungszeitraum beträgt 15 Wochen, als Umfang sind 50 Seiten vorgesehen.</p> <p>Informationen zur formalen Durchführung der Masterarbeit entnehmen Sie bitte den Regelungen in der Prüfungsordnung für die Masterstudiengänge im Lehramt.</p>				
4	<p>Lehr- und Lernformen</p> <p>Masterarbeit</p>				
5	<p>Modulvoraussetzungen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fremdsprachenkenntnisse gem. §10 Abs. 1 und 2 der Prüfungsordnung; Auslandsaufenthalt gemäß § 10 Abs. 3 - Abschluss des Schwerpunktmoduls 3 				
6	<p>Form der Modulprüfung</p> <p>Masterarbeit</p>				
7	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</p> <p>Bestehen der Modulprüfung</p>				
8	<p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</p> <p>Wahlpflichtmodul</p>				
9	<p>Stellenwert der Modulnote für die Gesamtnote</p>				

	15/120
10	Modulbeauftragte/r Geschäftsführende/r DirektorIn des veranstaltenden Instituts
11	Sonstige Informationen

3 Studienhilfen

ENTWURF

3.1 Musterstudienplan

Der Musterstudienplan veranschaulicht beispielhaft den Verlauf des Masterstudiums. Er versteht sich nicht als eine feste Vorgabe; gewisse Modifikationen im Ablauf des Studiums sind möglich.

Sem	SM 1: Fachdidaktik (6 LP)	SM 2: Sprachübungen Oberstufe (9 LP)	SM 3: Epochen und Gattungen der lateinischen Literatur III (6 LP)	SM 4: Epochen und Gattungen der lateinischen Literatur IV (6 LP)	BM: Vorbereitung Praxis- semester GyGe	AM: Praxis- semester	Masterarbeit	Σ LP
1.	Seminar Übung Prüfung (insg. 6 LP)	Übersetzungsübun g Oberstufe dt.- lat. (insg. 3 LP)			(insg. 8 LP)			9 (+8 LP)
2.						Praxis- semester (insg. 25 LP)		(25)
3.		Übersetzungsübun g Oberstufe lat.dt. Prüfung (insg, 6 LP)	Hauptse minar Prüfung (insg. 6 LP)					12

MODULHANDBUCH - -MASTER OF EDUCATION – UNTERRICHTSFACH LATEIN
 LEHRAMT AN GYMNASIEN UND GESAMTSCHULEN

4.				Kolloquium Prüfung (insg. 6 LP)		Masterarbeit (insg. 15 LP)	6 (+15)
Σ LP							27 (+15)

ENTWURF

3.2 Fach- und Prüfungsberatung/Beratung zu den Praxisphasen

Obligatorisch ist die Teilnahme an einer Studienberatung zu Beginn des ersten Fachsemesters zur Organisation des Masterstudiums. Die Teilnahme wird bescheinigt. Diese Beratung kann auch fachübergreifend durchgeführt werden. Die Inanspruchnahme von weiteren individuellen Studienberatungen wird dringend empfohlen.

Für Beratungen zu den Praxisphasen wird auf die Beratungsangebote des Zentrums für LehrerInnenbildung (ZfL) verwiesen.

3.3 Weitere Informations- und Beratungsangebote

Weitere Beratungsmöglichkeiten bestehen in den Sprechstunden der Dozenten des Instituts für Altertumskunde (Abteilung Klassische Philologie), im Zentrum für LehrerInnenbildung sowie in der Zentralen Studienberatung.

ENTWURF